



BAYERISCHER LANDSCHAFTSARCHITEKTUR PREIS 2022

Auslobung

Der Bund Deutscher Landschaftsarchitekten (bdla) Landesgruppe Bayern lobt 2022 zum zweiten Mal den Bayerischen Landschaftsarchitektur-Preis aus. Neben dem Hauptpreis werden jeweils herausragende Projekte in verschiedenen Kategorien gewürdigt.

Der Bayerische Landschaftsarchitektur-Preis ist ein Ehrenpreis.

Die Auslobung erfolgt am Montag, den 24. Januar 2022 um 12:00 Uhr via <https://www.bdla.de/de/bayerischer-landschaftsarchitektur-preis/2022>. Die Einreichungsfrist endet am Montag, den 07. März 2022 um 12:00 Uhr. Die Registrierung und Einreichung zum Wettbewerb erfolgt über ein Online-Einreichungsportal. Die Adresse des Online-Einreichungsportals wird im Zuge der Auslobung auf der Website des bdla Bayern am Auslobungstag bekannt gegeben.

Allgemeine Zielsetzung

Bayern ist eines der großen Flächenbundesländer mit sehr heterogen verteilten Dynamiken in Hinsicht auf Wachstums- und Schrumpfungsprozesse und allen damit verbundenen Problemen und Herausforderungen. Die Städte und Gemeinden der Metropolregionen sehen sich konfrontiert mit den oft zunächst widersprüchlich erscheinenden Aufgaben, die aus den Wachstumsprognosen und den daraus resultierenden Zielen zur doppelten Innenentwicklung und Mobilitätswende erwachsen und zugleich den staatlichen und gesellschaftlichen Zielen zu Klimaschutz und -gerechtigkeit. Die Regionen abseits des hohen Entwicklungsdrucks stehen zunehmend vor den Herausforderungen aus Leerständen und hohen Sanierungsbedarfen bei fehlenden Haushaltsbudgets.

Für diese Aufgaben hält die breit aufgestellte Profession der Landschaftsarchitektur eine enorme Vielfalt an konzeptionellen Lösungswegen und fachspezifischen Instrumenten bereit. Ob zur klimasensiblen Stadtentwicklung, zu blauer und grüner Infrastruktur, oder zum Flächensparen, Landschaftsarchitektur vermag die divergierenden Themenstellungen in integralen Ansätzen und zukunftsweisenden Projekten zusammenzubringen.

Der Preis würdigt Projekte und Planungen in Bayern, die sich durch innovative, nachhaltige und klimagerechte Außen- und Landschaftsräume hoher Qualität sowohl in der Neuanlage als auch im Bestand auszeichnen. Der bdla Bayern möchte zudem ausdrücklich auch die junge Generation von Planern zu einer Teilnahme am Wettbewerb einladen, um ihre beruflichen Ideale und Visionen zu fördern.

Ziel des Preises ist es,

- das Arbeitsfeld der Landschaftsarchitekt*innen als richtungsweisende Partner*innen in Fachkreisen und der interessierten Öffentlichkeit bekannt zu machen,
- die besondere Verantwortung der Landschaftsarchitekt*innen für die soziale, ökologische und klimasensible Weiterentwicklung und Gestaltung der Außenräume und ihrer städtebaulichen Einbindung herauszustellen,

Geändert von	Stand
Elisabeth Auer	22. März 2022



BAYERISCHER LANDSCHAFTSARCHITEKTUR PREIS 2022

- die Förderung der Baukultur und Gestaltqualität durch Landschaftsarchitekt*innen in Zusammenarbeit mit Architekt*innen und Fachingenieur*innen aus verschiedenen Disziplinen zu würdigen,
- Ansätze der Integration verschiedener Gruppen und Kooperation aller Beteiligten aufzuzeigen,
- beispielhafte und innovative Lösungen, die in der Praxis breite Anwendung finden könnten, auszuzeichnen,
- den Mut zum Experiment und die Bereitschaft zur Praktizierung neuer Formen der Zusammenarbeit vor Ort zu fördern.

Auslober

Bund Deutscher Landschaftsarchitekten (bdla) Landesverband Bayern e. V.

Oberer Graben 3a, 85354 Freising

Fon +49 8161 14 94 00

Mobil +49 15203058811

bayern@bdla.de

www.bdla.de/bayern

Schirmherrin 2022

Die Münchner Stadtbaurätin Prof. Dr. (I) Elisabeth Merk wird die Schirmherrschaft übernehmen.

Teilnahmeberechtigung, Teilnahmegebühren, zugelassene Projekte

Teilnahmeberechtigt sind alle Landschaftsarchitekt*innen aus dem In- und Ausland sowie Arbeitsgemeinschaften unter Beteiligung vorstehend Genannter.

Für die Wettbewerbsteilnahme wird den Einsendenden eine Gebühr in Höhe von 200,- € pro eingereichtem Projekt in Rechnung gestellt. Der Versand der Rechnung erfolgt an die während der Registrierung angegebene Adresse. Bei bdla-Mitgliedern entfällt die Teilnahmegebühr, sie ist mit dem bdla-Mitgliedsbeitrag abgegolten.

Zugelassen sind Projekte, die in den letzten fünf Jahren (01.01.2017 – 31.12.2021) in Bayern fertiggestellt wurden. Es ist auch möglich, mehrere Projekte einzureichen. Die sehr unterschiedlichen städtebaulichen, landschaftlichen und ökologischen Rahmenbedingungen in den verschiedenartigen Teilräumen Bayerns erfordern jeweils ganz spezifische Konzepte und Lösungsansätze. Zur Teilnahme aufgefordert sind ausdrücklich Projekte aus allen Regionen Bayerns. Die Einreichung von Bachelor-, Master- und anderen Studienarbeiten ist ausgeschlossen. Es können pro Büro höchstens fünf Beiträge und pro Kategorie nur jeweils ein Projekt eingereicht werden. Arbeiten, die bereits zum 1. Bayerischen Landschaftsarchitekturpreis 2020 eingereicht wurden, sind nicht nochmals zugelassen.

Geändert von	Stand
Elisabeth Auer	22. März 2022



BAYERISCHER LANDSCHAFTSARCHITEKTUR PREIS 2022

Neben dem Bayerischen Landschaftsarchitektur-Preis 2022 werden zusätzlich Preise und Auszeichnungen in folgenden Kategorien vergeben:

- Bauwerksbegrünung und Biodiversität
- Grüne und Blaue Infrastruktur
- Urbanität, Bestand, Stadt und Platz
- Denkmal, Denkmalschutz und Denkmalpflege
- Tourismus, Freizeit, Spiel und Sport
- Landschaftsplanung und Landschaftsentwicklung
- Experimentelle Landschaftsarchitektur und Bauen im Detail

Die Jury bewertet alle eingereichten Arbeiten insbesondere nach den Kriterien Klimaanpassung, Nachhaltigkeit, Flächensparen, Biodiversität und Pflanzenverwendung, Materialität, Innovation.

Die eingereichten Projekte müssen von den Einreichenden einer Kategorie zugeordnet werden. Die Jury behält sich vor, gegebenenfalls das Projekt einer anderen Kategorie zuzuordnen, sofern sie dieses in der anderen Kategorie für preiswürdig erachtet. Es erfolgen maximal drei Nominierungen pro Kategorie, die Nominierung erfolgt über eine Jury. Es gibt je Kategorie jeweils einen 1. Preis und eine Auszeichnung für die Nominierung. Die Wahl der Preisträger*innen erfolgt über ein online-Voting durch die Mitglieder des bdla Bayern.

Bewerbung, einzureichende Unterlagen

Die Einreichung und Registrierung zum Wettbewerb erfolgt über ein Online-Einreichungsportal. Ab Montag, den 24.01.2022 um 12:00 Uhr können sich die Bewerber*innen online registrieren und in einem personalisierten Upload-Bereich anmelden, um die erforderlichen Projektdaten hochzuladen. Wettbewerbssprache ist deutsch. Aus den eingereichten Unterlagen muss eine ganzheitliche Bewertung des Projekts möglich sein. Die eingegebenen Daten lassen sich bis zum endgültigen Dateneingabeschluss beliebig oft anpassen. Die Schließung des Onlineportals erfolgt am Freitag, den 25.02.2022 um 18:00 Uhr.

Vorprüfung und Bewertung erfolgen aufgrund der fristgerecht hochgeladenen und eingereichten Unterlagen. Die Verantwortung für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Unterlagen liegt bei den Einreichenden.

Es können pro Projekt maximal elf Ansichten / Detailbilder sowie Pläne / Illustrationen (im Format JPG, PNG, GIF, BMP, PDF) hochgeladen werden, beginnend mit einem Vorschaubild, siehe hierzu die „Hinweise zum Projekt-Upload“. Außerdem wird eine Projektbeschreibung (Umfang eine DinA4-Seite) gefordert, die als Text eingegeben werden muss.

Für die Fotodateien sind Angaben zum/r Fotograf*in erforderlich. Zudem sind weitere Angaben und textliche Erläuterungen via Eingabemaske erforderlich, die dem bdla Bayern im Weiteren eine angemessene Darstellung des Projektes ermöglichen.

Geändert von	Stand
Elisabeth Auer	22. März 2022



BAYERISCHER LANDSCHAFTSARCHITEKTUR PREIS 2022

Die Teilnehmer*innen werden bei der Registrierung auf dem Onlineportal aufgefordert, in die Nutzungs- und Urheberrechte einzuwilligen. Mit der Einwilligung erfolgt die Bestätigung der Rechteinhaberschaft an den übersandten Werken, die Nutzungsrechteinräumung sowie die Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten.

Verfahren

Die Wettbewerbsbewertung erfolgt in zwei Wertungsphasen mit folgendem Ablauf:

In der 1. Stufe sichtet und bewertet eine Jury alle eingereichten Arbeiten.

Für das Preisgericht wurden berufen:

Prof. AA Dipl.Lydia Haack, München
Dr. Stephanie Drlik, Wien
Dr. Johannes Gnädinger, Freising
Nicole M. Meier, München
Prof. Daniel Roehr, Vancouver
Prof. Tilman Latz, Kranzberg (LATZ+Partner)
Johannes Kruck, München (mahl gebhard konzepte)
Gottfried Hage, Neuburg a.N.
Annina Gräfin Fugger-Babenhausen, Markt Wald

Jede*r Preisrichter*in hat eine Stimme, es erfolgt eine Auswahl. Die vorausgewählten Projekte werden anschließend von einer unabhängigen Fachjournalistin aufgesucht und zusätzlich zu den eingereichten Informationen vor Ort begutachtet.

In einer zweiten Preisgerichtssitzung werden auf Grundlage der eingereichten und vor Ort gesammelten Informationen von derselben Jury jeweils drei Nominierungen pro Kategorie festgelegt (engere Wahl). Die Jury kann hierbei auch entscheiden, ob Kategorien, die nicht ausreichend qualitätvolle Einreichungen erhalten haben, aus dem Wettbewerb gestrichen werden bzw. sich Beiträge unabhängig von konkreten Kategorien als Vorschlag zum Bayerischen Landschaftsarchitektur-Preis eignen (Hauptpreis).

Die Bekanntgabe der Nominierungen erfolgt am 20.06.2022.

In der 2. Stufe wählen alle Mitglieder des bdla Bayern (ausgenommen Jurymitglieder und Vorstandsmitglieder des bdla Landesverband Bayern) über ein Online-Mitglieder-Voting den Bayerischen Landschaftsarchitektur-Preis, sowie für jede Kategorie einen Preisträger. Jedes Mitglied des bdla Bayern hat für den Hauptpreis und für jede Kategorie eine Stimme. Das Mitglieder-Voting beginnt am 04.07.2022 und endet am 12.08.2022.

Die Bekanntgabe der Preisträger*innen erfolgt am Tag der Preisverleihung und darauffolgend auf der Webseite des bdla Bayern.

Als Ehrenpreis ist der Bayerische Landschaftsarchitektur-Preis nicht an die Vergabe von Sach- oder Geldpreisen gebunden.

Geändert von	Stand
Elisabeth Auer	22. März 2022



BAYERISCHER
LANDSCHAFTSARCHITEKTUR
PREIS **2022**



BAYERISCHER LANDSCHAFTSARCHITEKTUR PREIS 2022

Auszeichnung, Veröffentlichung

Alle ausgezeichneten Projekte erhalten eine Urkunde mit Nennung der maßgeblich am Werk beteiligten Partner*innen (wie z.B. Bauherren, Landschaftsarchitekt*innen, Architekt*innen, Ingenieur*innen, Garten- und Landschaftsbaubetriebe) sowie eine Tafel, die am prämierten Objekt angebracht werden kann. Die Preisverleihung findet am 11. November 2022 statt.

Der / die Preisträger*in des Hauptpreises wird in die Jury des nächsten Bayerischen Landschaftsarchitekturpreises eingeladen.

Die für den Bayerischen Landschaftsarchitektur-Preis 2022 nominierten Projekte werden – neben der Veröffentlichung auf der Website des bdla Bayern – in einer Broschüre und in Kurzportraits publiziert und so einer breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Auch unser Medienpartner wird über das Ergebnis des Bayerischen Landschaftsarchitektur-Preises 2022 berichten.

Übersicht Termine

Auslobung:	24. Januar 2022 um 12:00 Uhr via www.bdla.de/bayern
Einreichungsfrist:	07. März 2022 um 12:00 Uhr (online)
Preisgerichtssitzungen:	17. März 2022 und 03. Juni 2022
Bekanntgabe Nominierungen:	20. Juni 2022
Mitglieder-Voting:	04. Juli 2022 - 12. August 2022.
Preisverleihung:	11. November 2022

Förderer

Siehe <https://www.bdla.de/landesverbaende/bayern/bayerischer-landschaftsarchitektur-preis>

Kooperationspartner:

Bayerische Architektenkammer
VGL Bayern

Medienpartner:

Garten + Landschaft

Geändert von	Stand
Elisabeth Auer	22. März 2022